> Er aber sprach: Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. Lukas 11:28
>
> *— Lukas 11:28*

Buch: Neues Testament / Lukas
Themen: leben, hören, Wort Gottes

*Interpretation:*
Die Bibel ist ein verlässlicher Wegweiser für alle, die nach einem sinnerfüllten Leben suchen. Sie ist das meistgelesene Buch der Welt, und ihre Lehren sind auf jede Lebenslage anwendbar.

In *Lukas 11:28* spricht *Jesus* davon, wie wichtig es ist, auf *das Wort Gottes* zu hören und ihm zu gehorchen. Diese Lehre ist zeitlos und auch für unser heutiges Leben von Bedeutung.

**Was bedeutet „gesegnet“?**

Im Kontext der Lehren *Jesu* bezeichnet das Wort „gesegnet“ einen Menschen, der von Freude, Glück und Zufriedenheit erfüllt ist. Von Jesus selbst gesegnet zu werden, ist ein Vorrecht. Doch dieser Segen ist nicht jedem zuteil. Ob ein Mensch gesegnet ist, hängt nicht von sozialem Status, Bildung oder Macht ab, sondern von seiner Beziehung zu Gott und seinem Gehorsam gegenüber Seinem Wort.

**Warum ist es wichtig, auf das Wort Gottes zu hören und ihm zu gehorchen?**

Das Wort Gottes ist unser Wegweiser in jeder Lebenslage. Wenn wir seinen Lehren folgen, werden unsere Handlungen auf das Gute und Gerechte ausgerichtet. Zudem ist das *Wort Gottes die Stimme unseres himmlischen Vaters*; seine Lehren weisen uns an, Gott und unseren Nächsten zu lieben, wodurch unser Leben sinnvoller und erfüllter wird.

In *Lukas 11:28* sagt uns *Jesus*, dass diejenigen, die das Wort Gottes hören und ihm gehorchen, als gesegnet gelten. Wer dies tut, macht sich die Wahrheit von Gottes Wort zu eigen und wendet sie im eigenen Leben an. Es ist wichtig zu verstehen, dass die Bibel geschrieben wurde, um unser Leben zu verwandeln, und nicht bloß, um Informationen zu vermitteln. Daher ist es entscheidend, dass wir auf das Wort Gottes hören und ihm gehorchen.

_____

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*

---

> Denn wer ist unter euch, der einen Turm bauen will und setzt sich nicht zuvor hin und überschlägt die Kosten, ob er genug habe, um es zu Ende zu führen.
> *— Lukas 14:28*

Buch: Neues Testament / Lukas
Themen: schuld, geld, planung

*Interpretation:*
Spirituelles Wachstum geschieht nicht über Nacht. Es ist ein Prozess, der Zeit, Ausdauer und Planung erfordert. In *Lukas 14:28* spricht *Jesus* davon, wie wichtig es ist, die Kosten zu überschlagen, bevor man ein Vorhaben beginnt. Das Gleichnis vom Turmbau verdeutlicht uns, dass wir bei allem, was wir im Leben tun, Weisheit, Besonnenheit und Weitsicht walten lassen müssen.

**Was bedeutet dieser Vers?**

Im Kontext dieses Verses spricht *Jesus* von den Kosten der Nachfolge. Er macht seinen Anhängern deutlich, dass sie bereit sein müssen, alles aufzugeben, und die Kosten abwägen müssen, bevor sie sich für die Nachfolge entscheiden. Der Bau eines Turms kann als Gleichnis für jedes beliebige Vorhaben in unserem Leben dienen.

Die Kostenkalkulation vor Baubeginn setzt ein klares Verständnis dessen voraus, was wir erreichen wollen und welche Mittel dafür erforderlich sind. Dies gilt nicht nur für materielle Projekte, sondern auch für unser geistliches Leben. Wir müssen uns der Zeit, der Mühe und der Ressourcen bewusst sein, die für unser Wachstum und unsere Reife als Christen notwendig sind.

_____

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*

---

> Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

> — *Lukas 2:14*

Buch: Neues Testament / Lukas
Themen: Engel, Weihnachten, frieden, anbetung

*Interpretation:*
Der Vers aus *Lukas 2:14* gehört zu den bekanntesten der Christenheit und wird in der Weihnachtszeit häufig als Lobgesang angestimmt. Die Bedeutung dieser Worte reicht jedoch tiefer, als es auf den ersten Blick scheinen mag.

**Kontext des Verses**

Diese Worte finden sich im Lukasevangelium (Kapitel 2) im Bericht über die Geburt *Jesu*. Ein Engel erscheint einer Gruppe von Hirten auf den Feldern bei Bethlehem und verkündet die Geburt *des Erlösers*. Nach dem Erscheinen des Engels tritt eine Schar von Engeln hinzu und singt das Lied, das in Lukas 2:14 überliefert ist.

**Inhalt des Verses**

*„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“* – dies ist ein Lobpreis Gottes, ein Bekenntnis zu seiner Größe und Majestät. Zugleich ist es ein Feiern des Friedens und des Wohlwollens, die der Menschheit durch die Geburt Jesu zuteilgeworden sind.

———

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*